

Mikroplastik in der Umwelt - Untersuchung der Auswirkungen von Kunstrasen in Hannover

Kunstrasenplätze und das Bewusstsein möglicher Austräge von Mikroplastik durch Kunstrasenplätze (in der Region Hannover)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Masterprojekt "Mikroplastik in der Umwelt - Untersuchung der Auswirkungen von Kunstrasen in Hannover" der Leibniz Universität Hannover untersuchen MasterstudentInnen der Umwelt- und Regionalplanung mögliche Eintragspfade von Mikroplastik innerhalb der Region Hannovers. Da Kunstrasenplätze zu den Hauptquellen von bewusst verwendeten Mikroplastik in der Umwelt zählen, werden im folgenden Fragebogen, insbesondere vor dem Hintergrund des Verbots der EU-Kommission von Verkauf von Mikroplastik als solchem, als auch von Produkten, denen Mikroplastik bewusst zugesetzt wird sowie das Bewusstsein möglicher Einträge durch Kunstrasenplätze untersucht.

Ziel dieser Befragung ist es herauszufinden, wie das Bewusstsein zu diesem Thema in der Region Hannover bereits in den verschiedenen Sportvereinen verbreitet ist. Wir richten den Fragebogen direkt an die Vereine und dabei ist genau **Ihre Unterstützung** gefragt! Sollten sich auf Ihrer Sportanlage mehrere Kunstrasenplätze befinden, würden wir uns freuen, wenn Sie den Fragebogen für jeden Platz einzeln ausfüllen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass Sie innerhalb Ihres Sportvereins einen Kunstrasenplatz verwalten. Dieser Kunstrasenplatz muss sich innerhalb der Region Hannover befinden. Wir bitten Sie, falls Sie nicht für den Kunstrasenplatz zuständig sind, diesen Fragebogen an die dafür zuständige Person weiterzuleiten.

Am Ende der Projektarbeit stellen wir Ihnen den Projektbericht sehr gerne zur Verfügung.

Die Beantwortung des Fragebogens dauert in etwa 10 Minuten.

1. Haben Sie im Verein bereits über das Verbot von Mikroplastik diskutiert?

- ja nein weiß ich nicht

Mikroplastik und Infrastruktur von Kunstrasenplätzen

2. Haben Sie vor dieser Befragung schon von dem Verbot von Mikroplastik in Deutschland gehört?

- ja nein weiß ich nicht

3. Wie wollen Sie mit dem Verbot von Mikroplastik in Bezug auf Ihre Kunstrasenplätze umgehen?

- Naturrasen verwenden natürliches Infill verwenden Hybridrasen
 weiß ich nicht sonstige _____

a) Gibt es für Ihren Kunstrasenplatz schon eine Alternativlösung?

- ja nein (*weiter mit Frage 4*) weiß ich nicht (*weiter mit Frage 4*)

b) Wie lautet Ihre aktuelle Alternative für den Kunstrasenplatz?

4. Welche Art von Infill wird auf Ihrem Platz verwendet?

- Altreifengranulat (ELT/SBR) Kautschuk (EPD) Thermoplastische Elastomere (TPE)
 Ethyle-Propylen-Dien-Kautschuk (EPDM) natürliche Alternative (z.B. Kork)
 weiß ich nicht sonstige _____

5. Wie viel Infill wird auf Ihrem Platz im Jahr ausgestreut?

- <1 Tonne >1 bis 5 Tonnen >5 bis 8 Tonnen
 > 8 Tonnen weiß ich nicht

6. Wann wurde das letzte Mal Infill auf ihrem Platz ausgebracht?

7. Gibt es für das Infill Ihres Kunstrasenplatzes Auffangmöglichkeiten?

- ja nein (*weiter mit Frage 8*) weiß ich nicht

a) Wenn ja, welche Auffangmöglichkeiten sind das?

8. Welche Maßnahmen gibt es an Ihrem Platz, um den Austrag des Infills gering zu halten?

- den Kunstrasenplatz umlaufenden Spritzschutz Auffangnetz in den Gullyeimern
 sonstige: _____

9. Gibt es an Ihrem Platz die Möglichkeit, die Sportschuhe von Kunstrasenfasern zu bereinigen?

- ja nein (*weiter mit Frage 10*) weiß ich nicht

a) Wenn es eine Vorrichtung zur Reinigung von Sportschuhen gibt, wo befindet sich diese?

- am Eingang des Kunstrasenplatzes vor dem Vereinsheim
 Innerhalb der Umkleidekabinen sonstiges: _____

Nutzung des Kunstrasenplatzes:

10. Welche Sportarten werden auf Platz ausgeübt? (Mehrfachnennung möglich)

- Fußball American Football Feldhockey Rugby
 Lacrosse Tennis sonstige: _____

11. Wird der Sportplatz im Sommer und im Winter genutzt?

- ja nein weiß ich nicht

a) Wird der Platz im Sommer und im Winter gleich intensiv genutzt?

- ja (weiter mit Frage 12) nein weiß ich nicht

b) Wenn nein, in welcher Zeit wird der Platz intensiver genutzt?

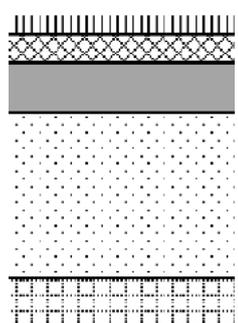
- im Sommer im Winter

12. Wie viele Stunden wird der Kunstrasenplatz durchschnittlich pro Jahr genutzt?

- < 1200 > 1200 bis 1600 > 1600 bis 2000
 > 2000 bis 2300 > 2300 weiß ich nicht

Aufbau und Pflege des Kunstrasenplatzes

13. Wie ist Ihr Kunstrasenplatz aufgebaut? (Bitte die auf ihren Aufbau zutreffenden Schichten ankreuzen)



Performance Infill (z.B. Kork, Kautschuk, Altreifengranulat)
 Stabilisierendes Infill (z.B. Sand)
 Kunstrasenteppich
 Elastikschicht Elastische Tragschicht Geschäumte Elastikschicht
 Asphaltschicht

 ungebundene Tragschicht

 Baugrund

14. Wird der Platz mit Rasensprengern bewässert?

- ja nein (weiter mit Frage 15) weiß ich nicht

a) Wenn ja, wie häufig wird der Platz bewässert?

- einmal pro Monat einmal pro Woche einmal pro Tag mehrmals täglich

15. Welche Pflegemaßnahmen werden an Ihrem Kunstrasenplatz betrieben? (Mehrfachnennung möglich)

weiß ich nicht

	Wöchentlich	Monatliche	Alle 3 bis 4 Monate	Alle 6 Monate	Einmal jährlich
Aufbürsten der Kunstrasenhalme					
Schneeräumung					
Tiefenreinigung					
Platzreinigung von Laub und Abfällen					
Reparaturen					
Abziehen des Platzes					
Nachfüllen des Infills					
Sonstiges:					

16. Wie werden Niederschlag und externes Wasser abgeleitet? (Mehrfachnennung möglich)

- Versickerung durch Naturrasenflächen neben den Kunstrasenplätzen
 Ableitung in Rinnen Ableitung in ein Drainagesystem
 Ableitung in einen Schacht weiß ich nicht
 sonstige: _____

17. Gibt es in den Abflusskanälen an Ihrem Kunstrasenplatz, wie zum Beispiel Gullys, Auffangmöglichkeiten für das Infill?

- ja nein (weiter mit Frage 18) weiß ich nicht

a) Wenn ja, wie wird das Infill in den Abflusskanälen aufgefangen? (Mehrfachnennung möglich)

- Schmutzfangemimer Filterelement weiß ich nicht
 sonstige _____

Allgemeines und weitere Vorgehensweise mit Kunstrasenplätzen

18. Von welchem Verein sind Sie?

19. Damit Ihr Platz besser im Luftbild zugeordnet werden kann, benötigen wir eine genauere Information für welchen Platz auf Ihrer Anlage Sie diesen Fragebogen hier ausgefüllt haben. Wenn möglich geben Sie Himmelsrichtungen oder markante Baumerkmale an, wie zum Beispiel: „der östliche Platz, welcher sich südlich des Vereinsheims befindet“.

20. Wann wurde ihr Kunstrasenplatz erbaut?

- vor 2010 2010 bis 2014 2015 bis 2018
 nach 2019 weiß ich nicht

21. Mit welcher Motivation wurde sich damals für eine Kunstrasenplatz entschieden?

(Mehrfachnennung möglich)

- Kostenfaktor Langlebigkeit Pflegeaufwand
 sonstiges: _____ weiß ich nicht

22. Wer hat den Platz damals erbaut?

- Kommune Verein weiß ich nicht
 sonstige: _____

23. Wann soll Ihr Kunstrasenplatz erneuert werden?

- in den nächsten 1-2 Jahren in den nächsten 3-5 Jahren
 in den nächsten 5-7 Jahren in 8 Jahren oder mehr (erst nach dem Verbot von Mikroplastik)

24. Wie soll Ihr Kunstrasenplatz das nächste Mal erneuert werden?

25. Durch das Verbot von Mikroplastik kann sich die Sicht in Bezug auf die Erneuerung von Kunstrasenplätzen verändern. Da einige Plätze noch vor dem Verbot in 8 Jahren ihren Platz erneuern müssen, hat sich die Vorgehensweise zur Erneuerung Ihres Platzes durch das Verbot geändert?

- ja nein weiß ich nicht

Falls Sie noch Anmerkungen, Meinungen, etc. austauschen wollen, können Sie das hier gerne tun! Wir freuen uns sehr über ein kleines Feedback, um unseren Fragebogen verständlich zu gestalten!

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!